

Region

Eine Rollstuhlschützin verblüffte die Sportschützen

Boltigen Am 10. Nachtschiessen der Sportschützen überraschte Nicole Häusler, körperbehinderte Sportschützin im Rollstuhl, mit ausgezeichneten Stichresultaten.

Fritz Leuzinger

In der 50-m-Schiessanlage Lehn empfangen die Sportschützen Boltigen an sechs Schiessstagen gegen 200 Schützinnen und Schützen aus der ganzen Schweiz, ja sogar deren fünf aus den Niederlanden. Das zur Tradition gewordene 10. Nachtschiessen wurde unter anderem auch von Vanessa Hofstetter aus Neueneegg mit einem Abstecher auf dem Heimweg von den Europameisterschaften aus Italien besucht.

Am Freitag war Halbzeit, und Sportschützenpräsident Peter Wyss war erfreut: «Viele der Teilnehmenden sind aus befreundeten Schiessvereinen und machen bei uns am Nachtschiessen einen schiesssportlichen Gegenbesuch.» Im oberen Stock des Schützenhauses am Rande des Lehnwäldli war das Licht gedämpft, hell erleuchtet waren nur die acht 50 Meter entfernten Scheiben der Sius-Hightechanlage. In drei Stichen wurde die Treffsicherheit bei ungewöhnlichen Verhältnissen gefordert. Als Wertschätzung für die aktive Teilnahme am 10. Nachtschiessen bekamen alle ein Täschchen mit Bio-Kräuterprodukten – gesponsert durch Swiss Alpine Herbs in Därstetten.

Lebensqualität nur noch im Rollstuhl erhalten

Die Boltiger Sportschützen erwarteten am Freitag Nicole Häusler, die Schützin im Rollstuhl aus dem Swiss-Paralympic-Kader, zusammen mit Walter Berger, ihrem Trainer und Betreuer aus Thun. Als 27-jährige



Rollstuhlschützin Nicole Häusler und ihr Trainer und Betreuer Walter Berger. Er darf ihr nur beim Laden behilflich sein. Das Ausführen von Korrekturen weist die Athletin an. Foto: Fritz Leuzinger

Tauchsportlerin bekam Nicole Häusler aus Pfaffnau LU die Diagnose multiple Sklerose (MS). Als Radiologie-Fachfrau arbeitet sie mit einem 50-Prozent-Pensum im Spital Langenthal. Seit 2012 kann sie ihre Lebensqualität nur noch im Rollstuhl erhalten. In Boltigen wurde ihr bereitwillig geholfen, im Rollstuhl die 15 Stufen hinauf zur Schiessanlage zu bewältigen.

Erst vor sechs Jahren zum Schiesssport

«Das Rollstuhl-Sportangebot konnte mich nicht begeistern, zumal auch mein rechter Arm

ausgestiegen war», erklärte Nicole Häusler ihre sportliche Laufbahn: «Als handycaperte Quereinsteigerin kam ich erst vor sechs Jahren zum Schiesssport. Ohne Fachkenntnisse, versteht sich, aber Schiessen macht mir richtig Spass.»

Einen Quotenplatz für Tokio 2020 erzielt

Um ihre Konzentration zu stärken, trainiert die treffsichere Frau zusätzlich. Mit der Kleinkaliberwaffe ist Nicole Häusler noch Anfängerin. Doch ihre Resultate am Nachtschiessen in den Stichen Mittagsfluh mit 99 und

Lehnwäldli mit 193 sowie im Gruppenstich mit 567 Punkten liessen aufhorchen. Sie bekam grosse Anerkennung von den anwesenden Schützinnen und Schützen. Als Luftgewehrschützin bestritt sie mit Trainer Walter Berger 2018 ihre erste Para-Sport-WM und im Nachhinein in Belgrad die Europameisterschaft. Sie erzielte auch einen Quotenplatz für Tokio 2020.

Das 10. Nachtschiessen im Lehn von Boltigen wird diese Woche am Dienstag und am Donnerstag fortgesetzt und findet am kommenden Freitag seinen Abschluss.

Gäste aus den USA der stärkste Markt im Sommer

Wengen Immer mehr Gäste entdecken das autofreie Dorf im Sommer.

«Derzeit schreiben wir im Sommer Wahnsinnszahlen. Die Anzahl Logiernächte bis August 2019 ist auf 156 977 um 4,2 Prozent gestiegen, ohne Hotel Palace», sagte Rolf Wegmüller, Geschäftsführer des Vereins Wengen Tourismus. Am Freitag fand im Hotel Victoria-Lauberhorn Wengen die ausserordentliche Mitgliederversammlung statt, geleitet von Vereinspräsidentin Judith Graf-Engi. Von den derzeit 130 Mitgliedern nahmen 12 Stimmberechtigte teil. Diese wählten alle Geschäfte einstimmig durch. So etwa das Budget 2020, das einen Aufwand und Ertrag von je 2 365 500 Franken vorsieht. Die Kosten für die künstliche Beschneidung sind massiv gestiegen. Der Beitrag an Jungfrau-Region Tourismus (JRT) sei mit 890 000 Franken hoch, so Wegmüller: «Doch wir nutzen Synergien mit JRT und gewinnen dabei, denn unser Beitrag fliesst ins Ortsmarketing.»

Gäste aus den USA der stärkste Markt

Mit dem Slogan «Aktive Erholung in einer anderen Welt» zieht das autofreie Dorf zunehmend Gäste an. Wegmüller: «Heuer öffneten die Hotels bereits im Mai und sind länger offen. Auch bei den Ferienwohnungen schreiben wir Zahlen im Plusbereich.» Derzeit seien Gäste aus den USA der stärkste Markt im Sommer. Rückläufig sei momentan die Zahl der Gäste aus UK. In sozialen Medien wie Facebook, Instagram, Twitter oder Weibo hat Wengen derzeit 105 160 Fans, ein Plus von 6800 in den letzten vier Monaten. Letzte Woche gewann der Ort Wengen in London den

«Heuer öffneten die Hotels bereits im Mai und sind länger offen. Auch bei den Ferienwohnungen schreiben wir Zahlen im Plusbereich.»

Rolf Wegmüller
Geschäftsführer des Vereins Wengen Tourismus

Award «Best European Resort», verliehen vom Ski Club of Great Britain. Wegmüller erläuterte auch die laufende Machbarkeitsstudie, wie Wengen in Zukunft aussehen soll. Per Ende Jahr soll diese abgeschlossen sein.

Parkierproblem in Lauterbrunnen

Wengens motorisierte Gäste müssen während ihres Aufenthalts ihr Fahrzeug im Parkhaus Lauterbrunnen abstellen. Manche wissen das nicht; viele der Gäste benötigen dabei Hilfe. «Wir suchen jemanden, der diesen Winter vor allem am Wochenende das Pikettetelefon für die Parking-Info bedient», so Präsidentin Judith Graf-Engi. Lauterbrunnens Gemeindepräsident Martin Stäger berichtete unter Varia über die Arbeitsgruppe, die das Parkierproblem in Lauterbrunnen längerfristig lösen soll. So klärt man derzeit etwa ab, ob ein Mehrzweckplatz als Ausweichstelle oder ein Anbau an das Parkhaus realisierbar wäre.

Monika Hartig



Präsidentin Judith Graf-Engi und Geschäftsführer Rolf Wegmüller an der Versammlung von Wengen Tourismus. Foto: Monika Hartig

Nachrichten

Spital mit neuer Telefonnummer

Zweismimen Seit letztem Donnerstag ist im Spital Zweismimen eine neue Telefonanlage im Einsatz. Durch die Modernisierung wurde auch eine neue Telefonnummer nötig, wie die Verantwortlichen in einer Mitteilung schreiben. Die neue Hauptnummer lautet 058 635 90 00. Der Notfall ist neu unter 058 636 99 98 erreichbar. Wer das Spital unter der bisherigen Nummer anruft, wird in der Übergangszeit automatisch weitergeleitet. Auch die Nummern der Mitarbeiter sind von der Umstellung auf den neuen Nummernkreis betroffen. Die Durchwahlen bleiben jedoch unverändert. (pd/pg)

Wir gratulieren

Beatenberg Gestern durfte Elli Grossniklaus im Kreise ihrer Familie den 90. Geburtstag feiern. Im Alters- und Pflegeheim Beatenberg freut sie sich bei guter Gesundheit auf die Besuche von Familie, Freunden und Bekannten. Wir gratulieren ganz herzlich zum hohen Wiegenfest und wünschen weiterhin gute Gesundheit und viel Gfreuts. (mtg)

Bald startet die Mitwirkung

Ringgenberg Gemäss Verordnung über die Begriffe und Messweisen im Bauwesen (BMBV) müssen die Gemeinden ihre Grundordnung bis Ende 2023 an die BMBV anpassen. Mit dieser Ortsplanrevision werden gleichzeitig weitere Anpassungen vorgenommen. Dies betrifft vorwiegend die Anpassung der Kniestockhöhe, Änderung in der W3 betreffend Attika sowie die Aufhebung der Ausnützungsziffer, wie der Gemeinderat mitteilt. Der Gemeinderat Ringgenberg startet am 17. Oktober eine 30-tägige Mitwirkung. Die Unterlagen werden dann bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auflegen und auf der Website veröffentlicht. (pd/sp)

Monopoly ist wieder erhältlich

Oberland Die Erstauflage im Dezember 2018 war nach wenigen Tagen restlos ausverkauft. So steht nun die Zweitauflage von Monopoly Berner Oberland in den Regalen und ist bei Schaufelberger in Thun und Interlaken erhältlich. «Wer möchte nicht Gstaad, Spiez, das Jungfrauoch oder Wengen in seinen Besitz bringen, um später den Mitspielern die Miete abzuknöpfen?» Für einmal können auf Grundstücken problemlos Zweitwohnungen und Hotels gebaut werden, horrenden Mieten verlangt und Mitspieler so zur Verzweiflung gebracht werden, wie Herausgeber Unique Gaming Partners AG aus dem liechtensteinischen Triesen schreibt. (pd/sp)

ANZEIGE

Die grosse Tier-Woche auf Radio BeO!
MO-FR zwischen 12:40 & 12:55

Gewinne vom MO, 30.09. bis FR, 04.10. täglich einen Gutschein von Petfriends im Wert von CHF 60.00.

Radio BeO
www.radiobeo.ch

Petfriends.ch

vo hier, für hier